

Überschrift: Ein Tag in meiner Zukunft

Autor der Geschichte:

Sabrina Brügger



2030 Ein Tag in meiner Zukunft

In der Früh um 6.00 Uhr klingelt mein Wecker. Vor Schreck falle ich aus dem Bett. Ich stehe müde auf und mache das Frühstück. Mit der Fernbedienung schalte ich die Kaffeemaschine, den Wasserkocher und den Toaster ein. Dann wecke ich meine zwei Kinder und meinen Mann. Wir früstücken zusammen. Schnell gehen wir nacheinander ins Bad. Eilig ziehen die Kinder ihre Jacken an und nehmen die Schultaschen. Draußen wartet bereits der fliegende rosa Schullebus. Die Kinder steigen ein und fliegen zur Schule. Ihre Schule ist gelb mit einem feuerroten Dach. Mit der Rolltreppe fahren die Schüler bis ins Klassenzimmer. Sie haben eine sehr nette Lehrerin. Ihr Name ist Andrea Bailom. Pünktlich fährt mein Mann mit seinem Chauffeur ins Büro. Nach der Hausarbeit fahre ich mit meinem Sportwagen zum Einkaufen. Dort treffe ich meine Freundinnen im Cafe. Es ist schon spät und ich kaufe fertige Hühnerchen vom „Hühnerchenbrater Fritz.“ Sofort fahre ich nach Hause. Meine Kinder kommen

und freuen sich auf das Mittagessen. Nach der Hausübung spazieren die Kinder zum Spielplatz. Dort treffen sie ihre Freunde. Vils ist eine große Stadt mit vielen modernen Häusern und grünen Wiesen. Die Leute in Vils sind glücklich und zufrieden. Zum Abendessen hole ich mit meinem Mann unsere Kinder ab. Wir gehen in die Pizzeria „Antonio.“ Danach spazieren wir durch den Park nach Hause. Nachher waschen sich meine Kinder und gehen ins Bett. Ich mache mir mit meinem Mann einen gemütlichen Abend. Es war ein schöner Tag mit meiner Familie.

